

### Beschlussvorlage

Organisationseinheit:  
FD Stabstelle Regionalentwicklung

Vorlagen Nr.:  
**BV/1/0214**

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	beraten in der Sitzung			
		am	dafür	dagegen	enthalten
Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss	Vorberatung	18.03.2013			
Kreisausschuss	Vorberatung	08.04.2013			
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	29.04.2013			

#### Gründung einer Interessengemeinschaft zur Entwicklung der südlichen Boddenkette und der Region Fischland-Darß-Zingst

##### Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Landrat wird ermächtigt, die Gründung einer Interessengemeinschaft zur Entwicklung der südlichen Boddenkette vorzubereiten und voranzutreiben sowie gemeinsam mit allen Gemeinden der betreffenden Region die rechtlich und wirtschaftlich effektivste Form, einschließlich eines Zweckverbandes, zu prüfen und diese zu gründen.

Stralsund, den

Ralf Drescher  
- Landrat -

**Begründung:**

Die Region Fischland-Darß-Zingst sowie die sich südlich anschließende Boddenkette haben sich touristisch gut entwickelt.

Zwischen den einzelnen Gebieten gibt es jedoch erhebliche Unterschiede. So zählen die Abschnitte unmittelbar an der Ostsee zu den wirtschaftlich stärksten des Landkreises Vorpommern-Rügen. Hingegen birgt die Region zwischen der Stadt Ribnitz-Damgarten und der Stadt Barth noch erhebliches Entwicklungspotenzial.

Zur Nutzung des Potenzials ist eine maritimsportliche Erschließung der Region, welche durch einen Durchstich ermöglicht wird, die wichtigste Voraussetzung.

Der bestehende seeseitige Zugang zu dieser Region ist für Maritimsportler, die aus Richtung Westen kommen bisher unattraktiv, da er sich zu weit im Osten befindet.

Der von Tourismus- und Segelsportexperten seit Jahren geforderte Etappenhafen zwischen Warnemünde und Hiddensee/Barhöft könnte im Zuge der Errichtung eines Durchstichs endlich realisiert werden, da boddenseitig eine Reihe von nicht ausgelasteten Sportboothäfen existieren. Bei Bedarf sind die Liegeplatzkapazitäten ausbaufähig.

Das Potenzial der zusätzlichen Liegeplätze im Boddenbereich wird in ersten Annahmen auf über 3.000 geschätzt. Hinzu kommen weitere Chancen der touristischen Erschließung, vor allem auf der Halbinsel Pütznitz und in der Stadt Ribnitz-Damgarten.

Die Errichtung und Unterhaltung eines Durchstichs erfordert den erheblichen Einsatz von öffentlichen Mitteln.

Der Nutzen des Durchstichs wird regional voraussichtlich unterschiedlich verteilt sein. Zur besseren Verteilung der Lasten in Anlehnung der Nutzenverteilung, soll eine Interessengemeinschaft gegründet werden. Diese hat zum Ziel, die beste Durchstichvariante zu ermitteln, umzusetzen und zu betreiben. Hierbei werden die Belange des volkswirtschaftlichen Nutzens, des Umweltschutzes und der technischen Machbarkeit miteinander abgewogen.

Im Vorfeld der Gründung ist zu ermitteln, welche Interessengemeinschaftsform unter den gegebenen rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zulässig und sinnvoll ist. Mit der Schließung der Lücke im Hafennetz zwischen Warnemünde und Barhöft verfolgt der Landkreis explizit überörtliche Entwicklungsziele, die besonders den Bereich der Insel Rügen und die weiter östlich gelegene Ostseeküste betreffen. Aus diesem Grund ist die Mitgliedschaft in der zu gründenden Interessengemeinschaft unabdingbar. Da hier die Ausgleichs- und Ergänzungsfunktion exemplarisch gelebt wird.

<b><u>Finanzielle Auswirkungen:</u></b>		<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
<b>Finanzierung</b>		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	

Bemerkungen:					
1. stellv. LR	2. stellv. LR	FDL 14	FDL 12		